



**Der Magistrat
STADT GROSS-UMSTADT**

Groß-Umstadt, den 29.10.2018

Niederschrift

11. Ortsbeiratssitzung Wiebelsbach vom 17.10.2018

Anwesend:

Ortsvorsteher

Herr Karl-Heinz Prochaska

Ortsbeiratsmitglied

Frau Jutta Burghardt

Herr Alexander Saal

Herr Klaus Scheuermann

Frau Helga Weber

Magistrat

Herr Stadtrat Diethard Kerkau

Frau Stadträtin Ursula Münch

Seniorenbeirat

Herr Reinhard Daum

Verwaltung

Herr Gunter Reimann

Schriftführer

Herr Matthias Damm

Beginn der Sitzung: 20:00 Uhr

Ende der Sitzung: 21:25 Uhr

Tagesordnung:

11. Ortsbeiratssitzung Wiebelsbach am 17.10.2018

1. Begrüßung
2. Genehmigung des Protokolls der Ortsbeiratssitzung vom 12.09.2018
3. Bericht des Magistrats / Ortsvorstehers
4. Weiterentwicklung "Spielplatzkonzept"
5. Anregungen/Verschiedenes

Zu TOP 1 Begrüßung

Der Ortsvorsteher begrüßt die Anwesenden, insbesondere aus der Verwaltung Herrn Reimann, aus dem Magistrat Frau Münch und Herrn Kerkau, Seniorenvertreter Herrn Daum und die anwesenden Gäste.

Die fristgerechte Einladung und die Beschlussfähigkeit werden festgestellt.

Die Tagesordnung wird angenommen.

Zu TOP 2 Genehmigung des Protokolls der Ortsbeiratssitzung vom 12.09.2018

Das Protokoll der letzten OB-Sitzung vom 12.09.2018 wurde genehmigt.

Frau Münch merkt an, dass Ihre Abwesenheit im Protokoll nicht als „entschuldigt“ vermerkt wurde.

Zu TOP 3 Bericht des Magistrats / Ortsvorstehers

Frau Münch berichtet wie folgt:

- Die Stadtwerke wurden beauftragt die Dachbodentreppe und das Schutzgelenk an der Dachluke in der Mehrzweckhalle zu reparieren.
- Der An- und Umbau des Feuerwehrhauses beginnt im nächsten Jahr. Der ursprünglich für dieses Jahr geplante Ausführungsbeginn der Maßnahme wird aus bautechnischen, organisatorischen und wirtschaftlichen Gründen auf den 01. März 2019 verschoben. Im Zuge der Ausführungsplanung haben sich erhebliche Erschwernisse für die Gründung des Anbaus ergeben, da der Baugrund nicht sehr tragfähig ist und die vorhandene Stützmauer zum Nachbargrundstück im Zuge der Maßnahme komplett erneuert werden muss. Hierdurch werden außerdem zusätzliche Sicherungsmaßnahmen für das Bestandsgebäude erforderlich. Dies wird zu einer Verlängerung der Bauzeit führen. In Absprache mit der Feuerwehrleitung soll die Bauzeit dennoch möglichst komprimiert werden, da während der Bauphase die Feuerwehrfahrzeuge ausgelagert sind und es dadurch zu Einschränkungen in den funktionalen Abläufen der Feuerwehr kommt. Da eine längere Bauzeitunterbrechung in den Wintermonaten besonders problematisch wäre, spricht sich die Feuerwehrleitung für die Verlegung des Ausführungsbeginns aus. Die Ausschreibung und Vergabe der weiteren Gewerke werden im Wesentlichen noch in diesem Jahr erfolgen. Durch die geplante Verschiebung des Baubeginns und dem damit verbundenen größeren Vorlauf, ist hier mit mehr Angeboten zu rechnen, welche dann auch wirtschaftliche Ergebnisse erwarten lassen. Die Auftragnehmer der bereits vergebenen Aufträge (Erdbau, Rohbau, Blitzschutz) begrüßen die Terminverschiebung, da Sie Ihrerseits bereits eine sehr hohe Auslastung bis zum Jahresende haben.

- Bezüglich der Müllentsorgung an der Bushaltestelle „Sportplatz“ wurde die Firma Winzenhöler aufgefordert, dieses Verhalten abzustellen.
- Die Blinklichter in der Odenwaldstraße wurden durch den Bauhof demontiert.
- Die Firma Reich hat am 02.10.2018 an der Mehrzweckhalle die Steuerung der Außenbeleuchtung überprüft und den Dämmerungs-schalter sowie die Zeitschaltuhr neu eingestellt.
- Bezüglich des barrierefreien Weges zur Urnenwand auf dem Friedhof gibt es keine neuen Erkenntnisse aus der Verwaltung.

Herr Prochaska berichtet wie folgt:

- Die Sitzbank in der Verlängerung „Die Ettern“ ist repariert. Der Naturfreundeverein Bergstraße Odenwald wird am Parkplatz Bettelmannsbuche die Sitzbank reparieren und die Wanderkarte wieder aufstellen.
- Im Zuge der Bodenuntersuchungen rund um den Sportplatz sind im Bach entlang dem Neubaugebiet Odenwaldstraße / Ecke Stockwiesen erhöhte Bodenbelastungen festgestellt worden. Auf Anraten des untersuchenden Instituts sollen keine Kinder in diesem Bereich spielen, alle Anlieger sind hierüber bereits informiert. Unter Hinzunahme weiterer Fachleute werden die Bodenuntersuchungen fortgesetzt.

Zu TOP 4 Weiterentwicklung "Spielplatzkonzept"

Herr Reimann erläutert ausführlich die aktuelle Situation der Kinderspielplätze in Wiebelsbach. Seine Ausführungen sind dem Protokoll als Anhang beigefügt.

Herr Reimann berichtet, dass die neuen Spielgeräte für den Spielplatz „Auf der Gasse“ schon vorhanden sind, der Aufbau durch die Stadtwerke ist noch ausstehend.

Der Ortsbeirat hat kein Verständnis für Verzögerungen und bittet darum, die bereits vorhandenen Spielgeräte zeitnah aufzubauen.

Der Ortsbeirat bittet die Verwaltung um Prüfung, ob der Spielplatz „Auf der Gasse“ erweitert / vergrößert werden kann.

Zu TOP 5 Anregungen/Verschiedenes

Herr Prochaska berichtet, dass für den Landkreis aktuell die Möglichkeit besteht, weitere Flächen für die betreuende Grundschule zu erwerben. Es wird angeregt, dass durch den evtl. Zukauf von Flächen auch eine Erweiterung des Kindergartens möglich werden könnte. Um sich einen Überblick über die vakanten Flächen neben der Grundschule verschaffen zu können, plant der Ortsbeirat zeitnah eine Begehung im Zuge einer weiteren Sitzung direkt vor Ort.

Der Ortsbeirat bittet um eine Erklärung aus der Verwaltung, warum im Neubaugebiet „Die Ettern“ zunächst die Straße mit einem neuen Feinbelag ausgestattet wurde und dann im Zuge der einzelnen Bauphasen ständig für neue Haus-

anschlüsse aufgerissen werden musste. Die Antwort aus der Verwaltung, sollte so formuliert sein, dass sie auch an interessierte Bürger bzw. Anwohner weitergegeben werden kann.

Die Grundschule beteiligt sich wieder beim Seniorennachmittag.

Die Winterwanderung findet am 05.01.2019 statt. Ausrichter sind der Gesangverein und der Ortsbeirat.

Der Volkstrauertag am 18.11.2018 um 12:15 Uhr wird vom Ortsbeirat und der katholischen Kirche ausgerichtet, der Gesangverein beteiligt sich ebenfalls.

Der Ortsbeirat bittet um temporäre Aufstellung einer sog. „Smiley Tafel“ in der Straße „Die Ettern“ vor dem Kindergarten und auch in der Straße „Bei den Stockwiesen“, um Autofahrer auf ihr aktuelles Tempo hinzuweisen.

Der Ortsbeirat bittet um Mitteilung des aktuellen Sachstands für die gewünschte Verkehrsmaßnahme an der Radweg-Querung B426.

Der Ortsbeirat bittet um Prüfung und Sicherstellung einer Durchfahrtsbreite von 3 Metern in der gesamten Odenwaldstraße, ggf. durch entsprechende Parkmarkierungen.

Karl-Heinz Prochaska
Ortsvorsteher

Matthias Damm
Schriftführer